

Neckarhausen Kurpfalzphilharmonie und Singkreis vereint

Bachkantate am Reformationsabend

03. November 2017 Autor: Nina Zegowitz



Die Kurpfalzphilharmonie und der evangelische Singkreis in der Neckarhäuser Lutherkirche.

"Gott, der Herr, ist Sonn' und Schild" ertönt es vom evangelischen Singkreis Neckarhausen in der Lutherkirche. Zum 500. Reformationsfest hat die evangelische Gemeinde zur Bachkantate eingeladen, die die Kurpfalzphilharmonie mit dem Chor unter der Leitung von Manuel Knoll musikalisch umsetzt. Pfarrerin Antje Pollack führt durch den Gottesdienst.

"Jubeln, ohne dabei triumphalistisch aufzutrumpfen", das sei der Ton, der sich durch die Kantate Bachs ziehe, findet die Pfarrerin. So greift die Kantate textlich eigentlich nicht auf Luther zurück, sondern hat ein Psalmwort als Grundlage. Und am 500. Jahrestag der Reformation wolle sich die Gemeinde nach eben diesem Grundton richten, erklärt Antje Pollack. Im Kirchenschiff steht der Singkreis der Gemeinde, davor hat sich das Orchester platziert. Neben dem Chor singen die Solisten Ji Sun Youn im Sopran, Annegret Jacobs im Alt und Nikolaus Rentrop im Bass die Arien der Kantate.

Mit einer Predigt unterbricht Pfarrerin Pollack das Gesangsstück und erinnert an Luther: Sie erzählt von fünf Sätzen Luthers, die unvergesslich bleiben, von fünf Sätzen, die er lieber nicht gesagt hätte und von fünf Liedern, die man dem Reformator zu verdanken habe. Auf den zweiten Teil der Kantate folgen Fürbitten und Abendmahl. Zum gemeinsamen Abschluss singt die Gemeinde gemeinsam mit Chor und der Kurpfalzphilharmonie "Nun danket alle Gott". Dann endlich regnet es Applaus für die Musik - diesen hat sich die Gemeinde bis zum Schluss aufgehoben.